



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: Keine

Zusätzliche Busangebote im Fahrplan 2010

Beim Kanton Nidwalden sind im Rahmen der Auflage des Fahrplanentwurfes 2010 insgesamt 26 Fahrplanbegehren eingegangen. Nach Sichtung dieser Eingaben und in Abstimmung mit den verfügbaren Abgeltungsmitteln werden Angebotsverbesserungen beim Postauto auf den Fahrplan 2010 eingeführt.

In der Zeit vom 2.–16. Juni 2009 fand die offizielle Vernehmlassung zum Fahrplanentwurf 2010 statt. Dabei hatten Einzelpersonen und Interessenverbände bzw. Institutionen die Möglichkeit, Fahrplanbegehren beim Amt für Wirtschaft und Standortentwicklung einzugeben. Insgesamt sind 26 Stellungnahmen eingegangen. Die Mehrheit der Fahrplanbegehren betraf dabei das Busangebot. Auf eine individuelle Beantwortung der einzelnen Fahrplaneingaben wird verzichtet.

Die Fahrplanbegehren wurden mit den Transportunternehmungen gesichtet und mögliche Angebotsverbesserungen erarbeitet. Neben den Fahrplanbegehren wurde auch das öV-Konzept für die Agglomeration Stans zur Fahrplangestaltung 2010 herangezogen. Erste Elemente dieses Konzepts werden jetzt umgesetzt. Auch Hinweise aus der Kundenzufriedenheitsumfrage im Jahre 2008 werden im Fahrplan schrittweise berücksichtigt (z.B. Direktverbindungen Beckenried / Buochs nach Stans). Weiter wurden die Angebotsverbesserungen und deren Kosten mit den zur Verfügung stehenden Abgeltungsmitteln abgestimmt. Am Ende dieses Prozesses liegt nun der definitive Fahrplan 2010 vor. Während beim Bahnangebot im Kanton Nidwalden keine Veränderungen geplant sind, wird das Busangebot auf einzelnen Linien ergänzt. Die zusätzlichen Busangebote lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Wiederinbetriebnahme der Haltestelle Hansmatt (Stans) mit entsprechendem Postautoangebot.
- Zusätzliche Direktverbindungen zwischen Beckenried / Buochs und Stans in den Hauptverkehrszeiten.

- Zusätzliche Postautoverbindungen zwischen Beckenried und Emmetten in den Hauptverkehrszeiten.

Das übrige Busangebot wird wie im Fahrplan 2009 weitergeführt. Im Zusammenhang mit der Wiedereröffnung des umgebauten Länderparks in Stans sind zusätzliche Kurspaare ab Oktober 2010 geplant. Damit wird das Einkaufszentrum noch besser durch den öffentlichen Verkehr erschlossen werden. Die Planungen für diese Angebotsverdichtungen laufen zur Zeit.

RÜCKFRAGEN

Hanspeter Schüpfer, Amt für Wirtschaft und Standortentwicklung, Telefon 041 618 76 51
oder Mail hanspeter.schuepfer@nw.ch

Stans, 18. September 2009